Objekt:	Medaille von Victor Huster auf das 31. Süddeutschen Münzsammlertreffen 1996
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 1996-50

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll'".
Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen.
Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung-gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Etwas dezentriert die Rückseite einer Münze des römischen Kaisers Postumus mit dem Bild einer Rheingaleere. Darum legt sich ein spiralförmiges Schriftband, in das beidseitig kleine Wappen von Mainz und Wiesbaden eingefügt sind.
Die Rückseite zeigt: Abgebildet ist die Rheinbrücke mit Mauern und Türmen nach Vorbild des sogenannten Lyoner Bleimedaillons. In der Mitte des Flusses lagert im Vordergrund der Rheingott. Im oberen Teil überdacht eine vierzeilige Inschrift auf konzentrischen Ringabschnitten die Abbildung.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer, geprägt
Maße:	Durchmesser: 50 mm, Gewicht: 68,25 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1996
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Mainz
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Wiesbaden
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	

Schlagworte

- Münze

Literatur

- [n/a]GN. , S. 247
- [n/a]NNB. , S. 5/6